

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die ÖBB haben im Jahre 2002 begonnen, die Abwicklung von Vergabeverfahren auf elektronische Wege umzustellen und dazu die Internetplattform AVA-Online entwickelt.

Seit 2009 wurde diese Plattform gemeinsam mit der ASFINAG weiter ausgebaut.

Diese Zusammenarbeit zwischen ÖBB und ASFINAG hat sich voll bewährt: beide Infrastrukturauftraggeber haben einen ähnlichen Bieterkreis und damit können Sie sich als „Lieferant“ an EINER gemeinsamen Plattform orientieren.

Softwareprodukte unterliegen einem vergleichsweise kurzen Lebenszyklus und so ist AVA-Online mittlerweile in die Jahre gekommen - wünschenswerte Weiterentwicklungen fanden technologische Grenzen.

Wir, die ÖBB und die ASFINAG haben uns daher entschlossen diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen. Auf Basis der Erfahrungen, die wir mit AVA-Online gemeinsam mit Ihnen, in mehr als 12 Jahren gewinnen konnten, haben wir PROVIA als Nachfolgeplattform entwickelt.

PROVIA – die Nachfolgeplattform von AVA-Online

Wir haben Ihre Anregungen aufgenommen und eine Vielzahl neuer „Features“ in PROVIA berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise:

- ▷ Der Angebotsassistent AVA-ASSI wurde in die Plattform PROVIA integriert – die Signatur des Angebotes kann damit direkt über die Plattform erfolgen.
- ▷ Der Bildschirmaufbau und die Bedienung von PROVIA sind browserunabhängig – der Zugriff ist daher über alle aktuellen Geräte, Tablets und Handys möglich.
- ▷ Die Stammdatenstruktur wurde auf PROVIA neu gestaltet – es wird möglich, innerhalb einer Firma mehrere Abteilungen/Filialen und MitarbeiterInnen anzulegen und somit eine Ausschreibung innerhalb einer Firma zur Bearbeitung weiterzugeben.

Einführung von PROVIA

PROVIA wird ab Juni 2015 schrittweise in Betrieb genommen:

Erster Schritt:

Ab 22.06.2015 werden alle Direktvergaben über PROVIA abgewickelt.

AVA-Online wird zunächst parallel weitergeführt: für offene Verfahren, nicht offene Verfahren und Verhandlungsverfahren.

Zweiter Schritt:

Ab Oktober 2015 geht PROVIA in „Vollbetrieb“. Dann werden alle Vergabeverfahren über die neue Plattform gestartet.

AVA-Online bleibt bis zur Fertigstellung (Zuschlagserteilung) der vor Oktober 2015 eingeleiteten Verfahren in Betrieb.

Dritter Schritt:

Nach Beendigung aller auf AVA-Online gestarteten Verfahren wird der Betrieb von AVA-Online eingestellt. AVA-Online bleibt jedoch als Dokumentationsplattform weiterhin „am Netz“, d.h. dass auf alle dort abgewickelten Vergabeverfahren bis zum Ende der gesetzlichen „Aufbewahrungspflicht“ (7 Jahre) zugegriffen werden kann.

Registrierung für PROVIA

Nachdem die Lieferantenstruktur in PROVIA (Abteilungen/Filialen/MitarbeiterInnen) neu gestaltet wurde, war es nicht möglich, Ihre Daten direkt von AVA-Online in PROVIA zu übernehmen.

Sofern Sie mehr als einen Zugang (mehrere MitarbeiterInnen und/oder mehrere Filialen und/oder mehrere Abteilungen) wünschen, so ersuchen wir Sie das beiliegende Formular auszufüllen und an info@provia.at zu retournieren. Die Anlage erfolgt dann durch unser Team und jeder einzelne User erhält eigene Zugangsdaten.

Wenn Sie mit einem einzigen Zugang Ihr Auslangen finden, dann dürfen wir Sie höflich ersuchen, sich über folgenden Link neu auf PROVIA zu registrieren:

<https://www.provia.at/bieterportal/registrierung/Registrierung> (Ihre E-Mailadresse ist wieder Ihr Benutzername)

Hinweis: Selbstverständlich können Sie sich zunächst auch für einen einzelnen Zugang entscheiden und diesen später erweitern als auch umgekehrt.

Sie erreichen PROVIA in der Folge über www.provia.at.

Nach dem Login steht Ihnen in PROVIA ein Support-Bereich („Werkzeugsymbol“ – rechts oben) zur Verfügung, in dem Sie Anwendungshinweise und ein Schulungsvideo zur Angebotslegung hinterlegt finden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die ua Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

S.g. Damen und Herren, wir freuen uns, dass wir Ihnen nunmehr, nach einer 1 ½ - jährigen intensiven Entwicklungsphase, PROVIA für die elektronische Abwicklung von Vergabeverfahren (kostenlos) zur Verfügung stellen können.

PROVIA basiert auf einer völlig neuen Technologie, die es uns erlauben wird, sinnvolle Weiterentwicklungen laufend zu integrieren. In einer Welt in der „Veränderung“ zur „Konstante“ geworden ist, verfügen wir damit über eine Basis auf die kommenden Anforderungen flexibel reagieren zu können.

Wir dürfen Sie einladen, die bisherige gute Zusammenarbeit bei der elektronischen Verfahrensabwicklung gemeinsam fortzusetzen. Ihre Anregungen sind uns auch weiterhin willkommen.

Mit besten Grüßen

Ihr PROVIA-Team von ÖBB und ASFINAG

Ansprechpartner:

Peter Mattes (ÖBB)

M: peter.mattes@oebb.at

T: 0732/93000-5693

Heinz-Christian Brünner (ASFINAG)

M: heinzchristian.bruenner@asfinag.at

T: 050108-10688

Roland Irnberger (ÖBB)

M: roland.irnberger@oebb.at

T: 0512/93000-5434

Günther Leisser (ÖBB)

M: guenther.leisser@oebb.at

T: 01/93000-45813

Stefanie Oberlerchner (ÖBB)

M: stefanie.oberlerchner@oebb.at

T: 01/93000-35458

Franz Staudinger (ASFINAG)

M: franzxaver.staudinger@asfinag.at

T: 050108-14973

Christian Sauer (ASFINAG)

M: christian.sauer@asfinag.at

T: 050108-14951

Hans-Jörg Taxer (ASFINAG)

M: hans-joerg.taxer@asfinag.at

T: 050108-14958